

Das Hexen-Duo erobert die Leinwand: „Wicked“ zwischen Magie und Rivalität!

Das Kult-Musical „Wicked“ feiert seine Kino-Premiere am 12. Dezember 2024 mit Ariana Grande und Cynthia Erivo in den Hauptrollen.

Shiz University, USA - Das Warten hat ein Ende! Das beliebte Musical „Wicked“ wird nun endlich auch auf der großen Leinwand umgesetzt. Diese magische Geschichte über die Hexen Elphaba, gespielt von der talentierten Cynthia Erivo, und Glinda, dargestellt von der Sängerin Ariana Grande, kommt bald in die Kinos! Die beiden Protagonistinnen könnten unterschiedlicher nicht sein – Elphaba kämpft als Außenseiterin mit ihrer grünen Hautfarbe, während Glinda als beliebte Studentin an der sich Selbstverständlichkeit erfreut. Wie **Krone.at** berichtet, findet die Geschichte an der Shiz Universität statt, wo sich die beiden entgegen ihrer Unterschiede anfreunden und ihre Bestimmung als Hexen entdecken müssen.

In der ersten Trailer-Veröffentlichung, die den Zuschauern einen Einblick in ihre Beziehung gibt, treffen sich Elphaba und Glinda zum ersten Mal als Studentinnen, was den Grundstein für ihre komplizierte Freundschaft legt. Regisseur Jon M. Chu, bekannt aus „Crazy Rich Asians“, vereint einen beeindruckenden Cast, zu dem auch Oscar-Gewinnerin Michelle Yeoh und Jeff Goldblum gehören. **Modern Parenting** hat darüber hinaus enthüllt, dass der Film die Zuschauer auf die Herausforderungen vorbereitet, die das Duo bei ihrer Begegnung mit dem Zauberer von Oz zu bewältigen hat. Das erste Kinodatum ist noch unbestimmt, jedoch wird eine Veröffentlichung rund um das Erntedankfest in Aussicht gestellt. Der zweite Teil des Films soll am 26.

November 2025 erscheinen, worauf sich die Fans bereits jetzt freuen können.

Die Magie des Musicals

Der Film basiert auf dem Bestseller von Gregory Maguire und adaptiert das Broadway-Musical, das seit seiner Premiere im Jahr 2003 weltweite Erfolge feiert. Die opulente visuelle Darstellung, die Mischung aus Computeranimation und detaillierten Set-Designs verspricht ein faszinierendes Kinoerlebnis, das musikalisch untermalt wird durch mitreißende Melodien. Die Themen Rassismus und Diskriminierung werden auf eine gefühlvolle Weise behandelt, was dem Publikum bereichernde Einblicke in die Charaktere und deren Kämpfe bietet.

Details	
Ort	Shiz University, USA
Quellen	• www.krone.at • modernparenting-onemega.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at